

Ausschussgemeinschaft FDP/JU, Tränktorstraße 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 12.12.2023
Telefon (0841) 99 35 68 32
Telefax
E-Mail fdp.ju@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	07.05.2024	Vorberatung	
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	14.05.2024	Vorberatung	
Stadtrat	04.06.2024	Entscheidung	

INKoBau - Schulprojekte

-Antrag der Ausschussgemeinschaft FDP/JU vom 12.12.2023-

Antrag

Als FDP/JU-Ausschussgemeinschaft stellen wir folgenden

Prüfantrag:

- 1. Die Verwaltung prüft und erläutert, inwiefern die INKoBau in Zukunft auch Schulprojekte übernehmen kann**
- 2. Die Verwaltung prüft und erläutert, inwiefern die Ausgründung von Bauprojektgesellschaften für Schulbauten Bürokratielastung bietet**

Begründung:

Sehr gutes Personal ist vorhanden, aber die Bürokratie lähmt. Deshalb müssen wir den Blick auf die Struktur im Baubereich richten. Wir müssen schneller werden, sonst haben die Schüler, Eltern und Lehrer das Nachsehen. Deshalb müssen wir ernsthaft hinterfragen, welche Verfahrenserleichterungen und Strukturreformen dazu führen können, dass der Schulbau und die Schulsanierung schneller und effizienter erfolgen. Die INKoBau kann dabei als Vorbild dienen.

Vorteil einer solchen organisationalen Neuaufstellung ist die eindeutige Zuordnung von Kosten und eine damit höhere Transparenz. Erhebliche Bürokratierleichterungen sind in der Auftragsvergabe zu erwarten, da erst oberhalb der Schwellenwerte (5,328 Mio. EUR im VOB-Bereich und TEUR 215 im VOL-Bereich) formale Vergabeverfahren durchzuführen sind. Die Vergabeordnung der Stadt findet keine Anwendung auf städtische Tochterunternehmen, so dass im Unterschwellenbereich ein eigenes flexibleres Regularium geschaffen werden kann. Schnellere und kürzere Verfahrensabläufe insbesondere in der späteren Bewirtschaftung und im Unterhalt werden damit möglich.

Dies trägt auch ganz direkt zur Wirtschaftlichkeit bei, denn solange die Steigerung der Baukosten über dem Zins liegt, spart schnelles Bauen auf Dauer Geld ein.